



## Evangelisches Dekanat Bergstraße

Öffentlichkeitsarbeit/ Berndt Biewendt 09/16 16.02.16

---

Haus der Kirche Ludwigstr.13, 64646 Heppenheim ☐06252/6733-31 oder 0160/1812781  
☐ (Fax) 06252/ 6733-15 ☐ (E-Mail) oeffentlichkeitsarbeit@haus-der-kirche.de  
Das evangelische Dekanat im Internet: [www.dekanat-bergstrasse.ekhn.de](http://www.dekanat-bergstrasse.ekhn.de)  
Die Stiftung Orbishöhe im Internet: [www.sinn-stiften.de](http://www.sinn-stiften.de)

---

**„Ohne Förderung wäre manches nicht machbar“**

# Zehn Jahre Stiftung Orbishöhe

**Die vor zehn Jahren gegründete Stiftung Orbishöhe hat mit insgesamt fast 185.000 Euro soziale Projekte in der Region Bergstraße gefördert. Der Schwerpunkt liegt auf der Kinder- und Familienhilfe.**

Allein 80.000 Euro entfielen auf das Eltern-Kind-Projekt in Rimbach, das hessenweit Beachtung gefunden hat. Durch dieses Angebot, in Trägerschaft des Diakonischen Werkes Bergstraße, werden Familien, die von psychischer Erkrankung betroffen sind intensiv unterstützt - auch mit dem Ziel, Kindern einen Heimaufenthalt zu ersparen. „Die Stiftung Orbishöhe zeichnet sich insbesondere durch die Förderung innovativer Projekte aus“, sagte Bernd Kreh, Leiter des Referats Fundraising und Stiftungen der Diakonie Hessen. Dazu gehörten neben dem Mutter-Kind-Projekt unter anderem auch kleinere Projekte wie der aktuell mit fast 2.000 Euro geförderte Jugendpopchor in Viernheim. Unter seinen Mitgliedern sind etliche ausländischer Herkunft. Das Musikprojekt soll ihnen Selbstvertrauen geben, ihre Teamfähigkeit sowie interkulturelle Kompetenz stärken und dadurch zur Integration beitragen.

Die Stiftung, die sich unter dem Dach der der Stiftung Diakonie Hessen befindet, fördert auch den Jugendmigrationsdienst sowohl des Diakonischen Werkes Bergstraße als auch der Nieder-Ramstädter Diakonie. Dafür bewilligte der Stiftungsvorstand im vergangenen Jahr insgesamt 9.500 Euro. Die Jugendberufshilfe des Diakonischen Werkes Bergstraße wurde mit 8.000 Euro gefördert. „Ohne die Unterstützung der Stiftung Orbishöhe würde unsere Arbeit anders aussehen. Einiges wäre aus finanziellen Gründen so nicht machbar“, betonte die Leiterin des DW Bergstraße, Irene Finger. Ein Beispiel ist das DW-Projekt „Fit for Work“ in Lampertheim. Dabei erhielten Jugendliche Unterstützung, um einen Hauptschulabschluss erreichen zu können. Ohne die 5.200 Euro, die die Stiftung zur Verfügung stellte, wären die gemeinsamen Fahrten, bei denen sich die Jugendlichen kennenlernen und untereinander austauschen konnten, nicht möglich gewesen.

Die Stiftung Orbishöhe will den vor zehn Jahren eingeschlagenen Weg fortsetzen. „Uns mangelt es nicht an Ideen für sinnvolle Projekte. Doch wir können nur so viel fördern, wie der Ertrag aus dem Stiftungskapital hergibt“, erläuterte der Vorsitzende des Stiftungsvorstands, Dr. Michael Wörner, der zugleich Präses des Evangelischen Dekanats Bergstraße ist. Um laufend Gutes tun zu können, hatte die Stiftung selbst schon einmal Fersengeld gegeben. Freunde und Förderer nahmen 2012 am

Mannheim Marathon teil und erleben für die Stiftung 4.500 Euro. Die Stiftung Orbishöhe ist eine offene Stiftung. Zustiftungen oder einmalige Spenden sind jederzeit möglich und sehr willkommen.

Kontakt:  
Stiftung Orbishöhe  
c/o Evangelisches Dekanat Bergstraße  
Anette Siegel  
Tel.: 06252/6733-12  
E-Mail: [siegel@haus-der-kirche.de](mailto:siegel@haus-der-kirche.de)